

Damen Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd)

TV 1879 Hilpoltstein : TSV 1860 Weißenburg
Dienstag, 14.11.2023, 19:45 Uhr

Für den TV 1879 Hilpoltstein geht die Siegesstraße weiter

Großer Jubel herrschte am Dienstagabend, als Alexandra Siegert den Matchball für die Gastgeberinnen des TV 1879 Hilpoltstein im Punktspiel der Damen Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd) einfuhr und der Sieg der Mannschaft damit vorzeitig eingetütet war. Enttäuschte Blicke gab es dagegen beim Gastteam TSV 1860 Weißenburg, das eine 4:6 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 16:21) hinnehmen musste. Matchwinner war an diesem Tag Sandra Johanni, die ihre zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 4. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 7:1.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Anlaufschwierigkeiten mussten Johanni / Weiß zunächst überwinden, bevor ihr 3:1-Erfolg eingetütet war. Beim folgenden 10:12, 9:11, 5:11 gegen Straßner / Seidel fanden dagegen Siegert / Pajnic von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Da war final wirklich nichts zu holen. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun die Topspielerin des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Beim folgenden 3:0-Sieg gegen Elfriede Wagner-Habib zeigte Sandra Johanni ihrer Gegnerin die Grenzen auf. Alexandra Siegert hatte, entgegen der im Vorhinein als ausgeglichen eingeschätzten Partie, danach gegen Adelheid Straßner beim 11:4, 11:7, 11:5 wenig Probleme. Kurz später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:1 an den Tisch. Glücklicherweise über ihren 3:2-Erfolg gegen Eveline Seidel war die Gastgeberin Hanna Weiß, konnte sie am Ende ihre Favoritenrolle im Entscheidungssatz doch noch bestätigen. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Melanie Pajnic das Match mit 1:3 gegen Pia Vogelgsang abgab und eine Niederlage kassierte. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:2. Zwar brachte Adelheid Straßner Sandra Johanni phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Sandra Johanni mit 3:1 durch. Beim 3:0-Sieg gelang es Alexandra Siegert die Gastspielerin Elfriede Wagner-Habib in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Heimteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und die weiteren Einzel hatten für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Deutlich nach Sätzen war hingegen die Drei-Satz-Pleite von Hanna Weiß gegen Pia Vogelgsang. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Eine knappe Niederlage gab es am Nachbartisch für Melanie Pajnic beim 2:3 gegen Eveline Seidel. Mit dem Sieg im letzten Match konnte der TSV 1860 Weißenburg weitere Ergebniskosmetik betreiben und den 4. Punkt des Tages auf der Habenseite erzielen. Die Niederlage der Mannschaft konnte damit jedoch nicht mehr korrigiert werden.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TV 1879 Hilpoltstein am 28.11.2023 gegen den TTC Retzelfembach möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 17.11.2023 gegen den TTC Retzelfembach einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

TV 1879 Hilpoltstein

Doppel: Johanni / Weiß 1:0, Siegert / Pajnic 0:1

Einzel: S. Johanni 2:0, A. Siegert 2:0, H. Weiß 1:1, M. Pajnic 0:2

TSV 1860 Weißenburg

Doppel: Wagner-Habib / Vogelgsang 0:1, Straßner / Seidel 1:0

Einzel: A. Straßner 0:2, E. Wagner-Habib 0:2, P. Vogelgsang 2:0, E. Seidel 1:1